Hohelied 7

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Kehre um, kehre um, Sulamith; kehre um, kehre um, daß wir dich anschauen! - Was möget ihr an der Sulamith schauen? - Wie den Reigen von Machanaim. **2** Wie schön sind deine Tritte in den Schuhen, Fürstentochter! Die Biegungen deiner Hüften sind wie ein Halsgeschmeide, ein Werk von Künstlerhand. **3** Dein Nabel ist eine runde Schale, in welcher der Mischwein nicht mangelt; dein Leib ein Weizenhaufen, umzäunt mit Lilien. **4** Deine beiden Brüste sind wie ein Zwillingspaar junger Gazellen. **5** Dein Hals ist wie ein Turm von Elfenbein[1]; deine Augen wie die Teiche zu Hesbon am Tore der volkreichen Stadt; deine Nase wie der Libanon-Turm, der nach Damaskus hinschaut. **6** Dein Haupt auf dir ist wie der Karmel, und das herabwallende Haar deines Hauptes wie Purpur: ein König ist gefesselt durch deine Locken!

7 Wie schön bist du, und wie lieblich bist du, o Liebe, unter den Wonnen! **8** Dieser dein Wuchs gleicht der Palme, und deine Brüste den Trauben. **9** Ich sprach: Ich will die Palme ersteigen, will ihre Zweige erfassen; und deine Brüste sollen mir sein wie Trauben des Weinstocks, und der Duft deiner Nase wie Äpfel, **10** und dein Gaumen[2] wie der beste Wein, ...

der meinem Geliebten sanft hinuntergleitet, der über die Lippen der Schlummernden schleicht[3]. **11** Ich bin meines Geliebten, und nach mir ist sein Verlangen. **12** Komm, mein Geliebter, laß uns aufs Feld hinausgehen, in den Dörfern übernachten. **13** Wir wollen uns früh aufmachen nach den Weinbergen, wollen sehen, ob der Weinstock ausgeschlagen ist, die Weinblüte sich geöffnet hat, ob die Granaten blühen; dort will ich dir meine Liebe geben. **14** Die Liebesäpfel[4] duften, und über unseren Türen sind allerlei edle Früchte, neue und alte, die ich, mein Geliebter, dir aufbewahrt habe.

Fußnoten

1. O. wie der Elfenbeinturm
2. S. die Anm. zu Kap. 5,16
3. Viell. ist mit Änderung eines Buchstabens zu lesen: der die Lippen usw. reden macht
4. wie 1. Mose 30,14; Mandragoren, Alraunen

Druckausgabe erzeugt am 18.08.2025 auf bibelkommentare.de